

Wer trägt die Kosten?

Im Erasmus Projekt NAMED fallen keine Kosten an.

Diese Schulung umfasst 60 Unterrichtsstunden im Onlineformat.

Firmen, die ihre Mitarbeiter*innen kostenlos schulen lassen wollen, aber auch alle die Interesse an diesem Projekt haben, können sich beim Kath. Bildungswerk Friesoythe e.V. melden.



Wünschen Sie eine persönliche Beratung?

Rufen Sie uns einfach an oder schreiben Sie eine E-Mail.

Kontakt:
Kath. Bildungswerk Friesoythe e.V.
Lange Str. 1a
26169 Friesoythe

Nicola Fuhler
04491 93300
n.fuhler@bildungswerk-friesoythe.de

Annette Hopfmann
04491 93300
a.hopfmann@bildungswerk-friesoythe.de



Kath. Bildungswerk Friesoythe e.V.
zertifiziert nach AZAV



KEB Geschäftsstelle Friesoythe
zertifiziert nach DIN ISO 9001

GÜTESIEGEL
des Landes Niedersachsen
Qualifizierungsmaßnahmen
FRÜHKINDLICHE BILDUNG
GS-17-0002 AEWB



Erasmus Projekt NAMED

Pilotprojekt im Kath. Bildungswerk Friesoythe

Erasmus-Projekt NAMED (Narratives of Working Migration as Tools for the Assessment of Education Demands) gefördert von der Landeszentrale für

Politische Bildung

Laufzeit 9.12.2020 -31.12.2021



Kofinanziert durch das
Programm Erasmus+
der Europäischen Union

Zum Konzept

Diese Fortbildung wurde im Rahmen des Erasmus+-Projektes NAMED (Narratives of Working Migration as Tools for the Assessment of Education Demands) entwickelt. Die Probleme, mit denen Arbeitsmigrant*innen und ihre Familien auch in Niedersachsen konfrontiert sind, sind vielfältig und seit Jahren bekannt: Ausbeutung am Arbeitsplatz, überbelegte, unhygienische Wohnungen, eine feindselige Umwelt im Zielland und die Erfahrung von Heimweh und Isolation. Hier setzt unser Projekt an, das Arbeitsmigrant*innen durch einen digitalen Kurs stärken möchte. Der von uns im Verbund mit Erwachsenenbildungsinstitutionen in Rumänien und Polen konzipierte Kurs umfasst die Module "Gesetze, Rechte und Sozialpolitik", "Arbeitsbezogene Kompetenzen und Fertigkeiten", "Persönlichkeitsentwicklung" und "Interkulturelle Kompetenzen". Auch umfasst der Kurs praktische Übungen, beispielsweise zum Ausfüllen von Anträgen.

Im Lehrplan sind in den einzelnen Übungen Möglichkeiten geschaffen worden zur Einbindung des Sprachenlernens und der sprachlichen Animation.

Ziele

Das Ziel unseres Projektes ist es, Arbeitsmigrant*innen diejenigen Informationen zu vermitteln, die sie für eine aktive Teilhabe am gesellschaftlichen Leben in Niedersachsen benötigen.

Zielgruppe

Arbeitsmigranten aus den Herkunftsländern Polen und Rumänien

Module der Onlineschulung

Diese Schulung umfasst 60 Unterrichtsstunden und wird in 4 Modulen durchgeführt:

Modul Recht und Sozialpolitik

- Aufenthaltsfragen
- Arbeitsrecht
- Mietrecht
- Gesundheitssystem im Zielland
- Soziale Sicherheit und Sozialstaat im Zielland
- Das Steuersystem im Zielland
- Bildungssystem im Zielland

Modul Berufsbezogene Kompetenzen, Bildung und Berufsausbildung

- Schlüsselkompetenzen und Grundfertigkeiten
- Berufsidentität und Karriereweg
- Weiterbildung und Ausbildung
- Burn-Out und Wohlbefinden

Modul Interkulturelle Bildung

- Das Alltagsleben im Zielland
- Der kulturelle Anpassungsprozess
- Stereotypen, Vorurteile, Diskriminierung
- Interkulturelle Kommunikation

Modul Persönliche und Zwischenmenschliche Kompetenzen

- Selbsterkenntnis
- Zwischenmenschliche Kompetenzen

Gefördert durch:



Kofinanziert durch das
Programm Erasmus+
der Europäischen Union



Niedersächsische
Landeszentrale für
politische Bildung

Projekträger:

Projektkoordinatoren u. a. :
c/o Katholische Erwachsenenbildung
im Lande Niedersachsen e. V.

Gerberstraße 26, 30169 Hannover, Germany
www.nameducation.net www.keb-nds.de



In Kooperation mit dem:

Katholisches Bildungswerk Friesoythe e.V.
Lange Str. 1a, 26169 Friesoythe
www.bildungswerk-friesoythe.de

